

ISSN 1883-7409 (print)  
ISSN 1884-0183 (on-line)



# *Outside the Box: A Multi-Lingual Forum*

Volume 5, Issue 1

Autumn, 2012

## *Theory and Other Dangerous Things*

- **The Implications of the Lingua Franca Core for Pronunciation in the Japanese ELT Context** 7  
Glenn M. Davis
- **Defining Geopolitics: Western and Russian Perspectives in Comparison** 11  
Shokirjon Mahmudov and Dilroba Arzumetova

## *Special Section: Gebrauchsanweisung Japan - A Japan Manual*

- **Prologue: Gebrauchsanweisung Japan - A Japan Manual** 19  
Christian W. Spang
- **Gebrauchsanweisung „Mangakissa“** 21  
Atsutaka Ōmori
- **Gebrauchsanweisung „Manga“** 24  
Ryosuke Satō
- **Gebrauchsanweisung „Anime“** 28  
Takahisa Kobayashi and Christian W. Spang
- **Gebrauchsanweisung „Juku“: Nach der Schule ist vor der Juku. Das Lernen nimmt kein Ende.** 31  
Takeru Onizuka
- **Gebrauchsanweisung „Baseball-Kultur“** 35  
Atsushi Sasai
- **Gebrauchsanweisung „Japanisches Essen (Washoku)“** 40  
Zhe Liu
- **Gebrauchsanweisung „Das Sumida Feuerwerk“** 43  
Mariko Hori
- **Gebrauchsanweisung „Das japanische Neujahr“** 47  
Osamu Tamura

## *Teaching Tips & Techniques*

- **Literature in Class and Outside Class: A Case Study in a Dual Function of the Sherlock Holmes Canon** 55  
Jeroen Bode

## *Around the World*

- **Trip to Turkey** 76  
Mami Kawabata

## *Creative Writing*

- **The Earthquake Diaries** 78  
John Racine

## *Review*

- **Das moderne Japan 1868 - 1952** 86  
Gerhard Krebs  
Reviewed by Christian W. Spang

*Special Section:*  
*Gebrauchsanweisung Japan -*  
*A Japan Manual*



# Gebrauchsanweisung „Manga“

Ryōsuke Satō

Keiō University

(in Kooperation mit Christian W. Spang)

Viele Japaner mögen japanische Comics, die „Manga“ (漫画) genannt werden. Das Wort besteht aus den zwei **chinesischen Schriftzeichen** (Kanji), „漫“ (man) und „画“ (ga). „Man“ wird in dem Wort „manzen“ (漫然) verwendet, was man als „ziellos“ oder „**unsystematisch**“ übersetzen kann. „Ga“ bedeutet Bild. Deshalb drückt „Manga“ ursprünglich aus, dass man ziellos Bilder zeichnet.

Zunächst möchte ich ein paar Worte über die Geschichte der Manga verlieren. Als **Ursprung** der Manga werden die **Hieroglyphen** in Ägypten, **Emaki-mono** (絵巻物) in Japan und **bemaltes Glas** in Europa angeführt. Als ältestes Manga in Japan gilt „Chōjū-jinbutsu-giga“ (鳥獣人物戯画) aus der Heian-Zeit (794-1192). Das Wort „giga“ (戯画) besteht aus den zwei Kanji, „戯“ (gi) und „画“ (ga), wobei „gi“ hier Spiel, und „ga“, wie oben bereits erwähnt, Bild bedeutet. Wenn man „giga“ wörtlich übersetzen würde, hieße das „Spiel-Bild“. Aber die echte Bedeutung des Wortes ist **Karikatur**. Im 17. Jahrhundert entstanden die charakteristisch-japanischen Farbholzschnitte „Ukiyoe“ (浮世絵). „Ukiyo“ bedeutet das Alltagsleben der Edo-Zeit (1603-1867), „e“ kann man, ähnlich wie „ga“ als „Bild“ übersetzen. Am Anfang des 18. Jahrhunderts entwickelten sich die „giga“ weiter und auch danach gab es viele **zusätzliche Veränderungen**, die zur **Entstehung** der modernen Manga führten.

In Japan existieren **unzählige** Arten von Manga. Zum Beispiel spezielle Manga für Jungen „Shōnen Manga (少年漫画)“ oder auch ebensolche für Mädchen „Shōjo Manga (少女漫画)“. Manga erscheinen entweder als eine Art Buch, das in diesem Fall auf Japanisch „tankō-bon“ (単行本) heißt, oder als Zeitschrift – auf Japanisch „zasshi“ (雑誌). In diesem Text werden die „Shōnen

Manga“ kurz vorgestellt. Die populärste Manga-Wochenschrift ist die bereits seit 1968 **publizierte** Zeitschrift *Shūkan Shōnen Jump* (週刊少年ジャンプ). Das beliebteste Manga unter den Studenten der Keiō-Universität ist „One Piece“, eine Piraten-Geschichte der „Jump“ Serie. Es geht in der Geschichte um den Piraten Luffy, der mit der Unterstützung seiner **Kameraden König** der Piraten werden will. Um dieses Ziel zu erreichen, reisen sie mit dem Schiff und suchen einen **Schatz**, den der frühere König der Piraten „Gol D Rojar“ versteckt hat.

Viele populäre Manga werden **heutzutage** als Zeichentrickfilm („Anime“ bzw. アニメ) produziert. Natürlich auch „One Piece“. Wie Sie sich denken können, ist die **Urform** des Wortes Anime das Englische „animation“. Wenn Sie mehr dazu erfahren möchten, gehen Sie bitte zu einer Anime-Veranstaltung oder lesen Sie die Gebrauchsanweisung „Anime“ von Takahisa Kobayashi und Christian W. Spang in diesem Heft. In Japan ist außerdem „Cosplay“ (コスプレ) sehr **verbreitet**. Das Wort besteht aus „cos(tume)“ und „play“. „Cosplayer“ sind (meist) junge Leute, die **sich** wie Anime- bzw. Manga-**Charaktere kostümieren**.

Ich möchte hier auch kurz das „tachiyomi“ (立ち読み)-Phänomen erklären. Das Wort ist aus zwei Verben **zusammengesetzt, nämlich** stehen (tatsu, 立つ) und lesen (yomu, 読む). Wie bereits erwähnt, gibt es viele verschiedene Manga in Japan. Aber jedes Manga kostet etwa 420 Yen. Deshalb gehen viele (junge) JapanerInnen in **Antiquariate** mit Manga-**Abteilung** (zum Beispiel „Book Off“) und lesen dort Manga im Stehen.

Zum Schluss will ich noch auf ein soziales **Problem aufmerksam machen**. Manga sind so populär, dass viele Menschen, besonders SchülerInnen und StudentInnen, jeden Montag in den **Minimarkt** (コンビニ) gehen, um dort die neueste **Ausgabe** von „Jump“ zu

Satō, R. (2012). Gebrauchsanweisung „Manga“. *OTB Forum*, 5(1), 24-27.

lesen. Dazu kommt noch, dass viele Menschen „Jump“ kaufen und im Zug lesen. „Jump“ im Minimarkt oder im Zug zu lesen, macht Spaß, ist aber **gleichzeitig ein Problem**. Es ist bekannt, dass sich in japanischen Großstädten morgens die **Fahrgäste** auf den **Bahnsteigen** und in den Zügen drängen. Wenn man in dieser Situation Manga liest, **bereitet** man anderen Fahrgästen möglicherweise **Unannehmlichkeiten**. Das kann sehr **problematisch** sein, weil nicht nur Jugendliche und StudentInnen, sondern auch viele Erwachsene im Zug Manga lesen.

Man kann also zusammenfassen, dass Manga sich zu einem bekannten Teil der japanischen **Gegenwartskultur** entwickelt haben, gleichzeitig aber **indirekt** auch ein **soziales Problem** darstellen.

## 漫画

多くの日本人は、日本のコミックスが好きであり、これは漫画と呼ばれている。漫画という言葉は、「漫」と「画」という 2 つ漢字からなる。「漫」という字は、「漫然」という言葉の中で用いられ、この言葉はドイツ語では、「ziellos (目的の無い)」や「**unsystematisch** (無計画な)」と訳せる。「画」という字は、ドイツ語の「**Bild**」を意味している。このことから、「漫画」とは、目的なく画を描くという本義を持つことが分かる。

最初に、漫画の歴史について紹介したい。漫画の起源として、エジプトでは象形文字が、日本では絵巻物が、ヨーロッパではステンドグラスが挙げられる。日本で一番古い漫画とされるのは、平安時代 (794-1192) の「鳥獣人物戯画」である。「戯画」という言葉は「戯」と「画」という 2 つの漢字からできており、「戯」は「戯れ」即ちドイツ語の「**Spiel**」を意味し、「画」は上述のように「**Bild**」の意味を持つ。もし、「戯画」を直訳するならば、「戯れに描いた絵」という事になる。しかし、「戯画」の本当の意味は、「風刺画」である。17世紀には、日本特有の多色刷り木版画である「浮世絵」が生まれた。「浮世」とは、江戸時代 (1603-1867) の日常生活を

意味し、「絵」は「画」と同様に「**Bild**」と訳せる。18世紀初頭には、「戯画」がさらに進歩して、そこから、たくさんの追加の変化を経て、今日の漫画が成立したのである。

日本には数え切れないほどの種類の漫画がある。例えば少年向けに特化した「少年漫画」や少女向けに特化した「少女漫画」などである。更に、漫画はある種の本として (この場合日本語では「単行本」と呼ばれる) または雑誌として出版される。ここでは少年漫画について簡単に紹介する。最も人気のある漫画週刊誌は、1968年から発行されている「週刊少年ジャンプ」である。慶應義塾大学の学生の間で最も好まれている漫画は「ワンピース」で、「ジャンプ」シリーズの海賊の物語である。「ワンピース」は主人公の海賊ルフィが、仲間の支援を受けて海賊王を目指す物語である。この目的を達成するために、彼らはかつての海賊王「ゴール・D・ロジャー」が隠した宝物を探す船旅をしている。

今日では、多くの人気の漫画はアニメ化されている。もちろん、「ワンピース」もである。あなた方の想像通り、「アニメ」という言葉の原型は英語の「**animation**」である。アニメについてもっと知りたければ、アニメフェスティバルに行くといい。あるいは、本冊子における小林貴寿とクリスティアン W. シュパングの「アニメ」についての取扱説明書を読むと良い。更に、日本では「コスプレ」も普及してきた。「コスプレ」という言葉は英語の「**cos(tume)**」と「**play**」からできている。「コスプレイヤー」とは、(主に)若い人だが、アニメや漫画のキャラクターのように仮装する人達の事である。

ここでは「立ち読み」現象についても簡単に説明したい。この言葉は二つの動詞、すなわち「立つ」と「読む」から構成されている。すでに述べたように、日本にはたくさんのいろいろな漫画がある。しかし、どの漫画も約 420 円する。そのため、多くの (若い) 日本人は漫画セク

ションがある古本屋（ブックオフ等）へ行き、立ちながら漫画を読んでいる。

最後にさらに、社会問題への注意を喚起したい。漫画は、たくさんの人、特に生徒や学生が毎週月曜日にコンビニに行き、そこで「ジャンプ」の最新号を立ち読みするほどに、人気である。その上に、「ジャンプ」を買い、それを電車の中で読む人も多い。「ジャンプ」を電車の中やコンビニで読むのは楽しいが、同時に問題でもある。周知のとおり、日本の大都市では朝の駅のホームや電車は乗客であふれかえっている。このような状況で漫画を読めば、場合によっては他の乗客に迷惑をかける。これは大変な問題かもしれない。というのは、若者や学生だけでなくたくさんの大人も漫画を電車内で読んでいるからである。

つまり次のように要約できる。漫画は日本の現代の文化のよく知られた一部分に発展したが、それと同時に間接的に社会問題も引き起こしている。

### Reference Cited

Shūkan Shōnen Jump:

<http://www.shonenjump.com/j/site/> (auf Japanisch)

### Informationen zu den Autoren [About the authors]:

Ryōsuke Satō (佐藤 亮介) ist Student an der Keiō-Universität, wo er Politikwissenschaft und Deutsch studiert. Besonders interessiert er sich für Fragen der Kommunalverwaltung und den damit einhergehenden politischen Prozessen. Seit langer Zeit liest er Manga. Sein Lieblings-Manga ist „Slamdunk“.

**Co-Autor:** Christian W. Spang (siehe Prolog)

Wortschatzliste 単語リスト	
Deutsch	日本語訳
das chinesische Schriftzeichen	中国の文字、ここでは漢字の意
ziellos	目的の無い
unsystematisch	無計画な
der Ursprung	起源
die Hieroglyphe	象形文字
Emaki-mono	絵巻物：絵と、その説明（詞書）を交互に書き添えるもの。奈良（710年—784/94年）～鎌倉時代（1185/92年—1333年）にかけて栄えた。
bemaltes Glas	ステンドグラス
giga	戯画：風刺を交えて描いた滑稽な絵
die Karikatur	風刺画
der Farbholzschnitt (Ukiyoe)	多色刷り木版画（浮世絵：江戸時代の風俗を描いた絵。）
zusätzlich	上に、追加の、余分に
die Veränderung	変化
die Entstehung	生成、成立
unzählig	数え切れない
publizieren	発行する
der Kamerad	仲間
der König	王

der Schatz	宝物、財宝
heutzutage	今日では
die Urform	原型
das Cosplay	コスプレ、仮装
verbreiten	広める、普及させる
der Charakter	キャラクター、ここでは漫画の登場人物
sich kostümieren	仮装をさせる
zusammensetzen	構成する
nämlich	つまり、すなわち
das Antiquariat	古本屋
die [Manga-] Abteilung	区画、セクション
das soziale Problem	社会問題
aufmerksam	注意深い
jemanden auf jemanden/etwas aufmerksam machen	...に...への注意を喚起する
der Minimarkt (Convenience Shop)	コンビニエンスストア (24時間営業の店。食料品から、消費材を扱う)
die Ausgabe	(新聞・雑誌の) 号
gleichzeitig	同時の
der Fahrgaste, Fahrgäste	乗客
der Bahnsteig	駅のホーム
Unannehmlichkeiten bereiten	迷惑をかける
die Unannehmlichkeit	不愉快なこと
problematisch	問題のある
die Gegenwartskultur	現代の文化
indirekt	間接的